

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (einschl. der Unterhaltungsbeilage „Die Kasse“): Wilhelm Riepehoff, Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Magdeburg. Druck und Verlag von W. Planusch & Co., Magdeburg, Gr. Mühlstr. 3. Fernsprechanzeige: Inserate 1567, Redaktion 1794, Verlag und Druckerei 961. — Zeitungspresse Seite 411. —

Bezugspreis: Vierteljährlich einschließlich Zustellung 2.25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 Mk., ohne Zustellung. Einzelne Nummern 5 Pf. — Anzeigergebühren: die halbpaltene Kolonialsseite 15 Pf., Inserate von auswärts 25 Pf., im Restamt 10 Pf. Postfachkonto: Nr. 5288 Berlin. — Etwaiger Rabatt kann vorbehalten werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 147.

Magdeburg, Sonnabend den 27. Juni 1914.

25. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten einschließlich der Unterhaltungsbeilage „Die Kasse“.

Falsche Freunde.

Die politische Orientierung der Privatangestellten steht gegenwärtig im Zeichen der Enttäuschungen. Dem Liberalismus, auf den doch noch viele von ihnen ihre Hoffnungen setzen, gefällt es neuerdings, sich in das Organisationsleben der Angestellten einzumischen und ihnen Vorschriften über die von ihren Vereinen zu beobachtende Politik und Taktik zu machen. Das ist allerdings durchaus kein Fehler, sondern im Interesse der weiteren Entwicklung aufs freudigste zu begrüßen. Denn um diese Einmischung und Beeinflussung auszuführen, kann der Liberalismus nicht umhin, Farbe zu bekennen und zu gewissen Fragen der Angestelltenbewegung Stellung zu nehmen.

Bisher hat man das wohlweislich vermieden. Zwar ließ man keine Gelegenheit vorübergehen, um den Privatbeamten im Namen des Liberalismus irgendwelche Liebenswürdigkeiten zu sagen. In den Parlamenten, bei der praktischen Gesetzgebungsarbeit hat man sich allerdings niemals geniert, die angeblichen sozialen Grundzüge jedesmal rechtzeitig hinter einem stets bereitgehaltenen Schwall von Zweckmäßigkeitsbegründungen zu verbergen, wenn die Erfüllung von Angestelltenforderungen zur Diskussion stand. Aber das hat die Herren nicht abgehalten, jeden Kongress und jede größere Versammlung von Handlungsgehilfen oder Technikern zu besuchen und die leicht begeisterte Menge mit unverbändlichen Redensarten der starken Sympathien und des nimmer versiegenden Wohlwollens der liberalen Parteien zu versichern. Das hat dann jedesmal, Enttäuschungen

und neue Hoffnungen wachgerufen — bis die Enttäuschung wieder alle Kräfte zunichte machte.

In diesem Wechselspiel von Hoffnungen und Enttäuschungen, von Versprechungen und offenem Verrat vollzieht sich nun schon seit Jahren die politische Orientierung eines großen Teiles der Privatbeamten. Eine wachsende Zahl von Einsichtigen hat daraus vernünftigerweise die Konsequenz gezogen, diesen Organisationen der Unzuverlässigkeit und der Heuchelei den Rücken zu kehren und sich der Sozialdemokratie zuzuwenden. Aber es gibt immer noch eine Menge Leichtgläubiger, ewig in der Hoffnung lebender Seelen, die sich der besten Erkenntnis hartnäckig verschließen und sich einbilden, durch ihre persönliche Mitarbeit den Liberalismus erfolgreich „sozialisieren“ zu können. Ihr Handeln gleicht jenem Esel, der da meinte, durch göttliches Zureden aus einem Löwen einen lammfrommen Vegetarier machen zu können. Als ob Parteien, die doch nichts anderes als die politische Vertretung des Kapitalismus darstellen, durch die Einwirkung einiger verlaufener Privatangestellten in ihr Gegenteil verkehrt und zur Wahrnehmung sozialer Interessen befähigt werden könnten!

Es war klar, daß dieser Widerspruch mit der Zeit zu gewissen Reibungen und Gegensätzen innerhalb des Liberalismus führen mußte. Solange die Angestellten dumm genug waren, sich lediglich als Stimmvieh zur Verfügung zu stellen, ohne auf greifbare Gegenleistungen in Form sozialpolitischer Schutzgesetze sonderlichen Wert zu legen, mochte es wohl gehen. Als sie jedoch durch das häufigere Verfolgen und durch den nur zu berechtigten Spott ihrer sozialdemokratischen Kollegen aufgestachelt, begannen, ihre Wünsche energischer geltend zu machen oder sich gar über die Nichterfüllung berechtigter Forderungen zu beschweren, wurden sie sofort als lästige Mahner empfunden und maßgebende Personen waren unvorzüglich genug, diesem Unwillen offen Ausdruck zu verleihen. Wer von den Privatangestellten diesen Zusammenhang und diese Wirkungen noch nicht erkannt hat, braucht nur die Vorgänge der allerjüngsten Zeit etwas kritischer zu betrachten und die Worte gewisser sozialdemokratischer Führer über die Angestellten und ihre wirtschaftsorganisatorischen Organisationen auf ihre innere Übereinstimmung

Das hat natürlich ganz bestimmte Gründe und diese Gründe können in nichts anderem gefunden werden als in dem natürlichen Zwiespalt, in den jede liberale Partei gerät, wenn sie sich einmal nicht für die Interessen des Kapitals, sondern für die der Arbeit einsetzen soll. Daher rührt dann jedesmal das alberne Geschrei über den schädlichen Radikalismus und die unerfüllbaren Forderungen. Daß sich auch Botthoff an diesen Klagen beteiligt, ist zwar neu, bedeutet in Wirklichkeit aber doch nichts anderes, als daß auch dieser radikale Schönredner die sozialpolitische Ohnmacht des Liberalismus erkannt hat und in seiner Verlegenheit nichts Besseres zu tun weiß, als den Angestellten zu einer bescheidenen Taktik zu raten. Das ist die heuchlerische Weisheit aller unentwegten Liberalen: Anstatt den Angestellten ehrlich einzugestehen, daß für die Vertretung ihrer Klasseninteressen im Liberalismus kein Raum ist, verfechten sie den umgekehrten Satz, daß die Politik ihrer Berufsvereine zu radikal sei, und suchen sie zur Preisgabe ihrer wohlverordneten Forderungen und Grundsätze zu bewegen!

Unter diesem Gesichtspunkt ist kein Unterschied zwischen Botthoff und Rießer. Auch der Präsident des Hansabundes verwirft „nur“ die radikalen Angestelltenverbände; gegen die alten Harmonieverbände mit ihrer wirtschaftsfriedlichen Taktik hat er nichts einzuwenden. Im Gegenteil, diese „gemäßigten“ Organisationen, wie er sich ausdrückt, sind ihm sehr willkommen und werden von ihm besonders liebevoll behandelt, weil er nur so seinen Zweck erreichen und den beabsichtigten Druck auf die Politik der „radikalen“ Verbände ausüben kann. Wie sehr er damit im Sinn aller Liberalen handelt, konnte gar nicht besser illustriert werden als durch den Jubelschrei, den einer der ärgsten Schaffmacher im Lager der Nationalliberalen, Dr. Hugo Böttger, im „Tag“ über die jüngsten Auslassungen Botthoffs ausgesprochen hat. Damit hat er das Sachmaterial für die politische Orientierung der Privatangestellten eine begrüßenswerte Vervollständigung erfahren. Die Rießer-Taktik auf der einen Seite von dem „sozialliberalen“ Dr. Botthoff, auf der anderen von dem reaktionären und koalitionsfeindlichen Dr. Böttger bestätigt also der gesamte Liberalismus von der äußersten Linken bis zur äußersten Rechten gegen jede entschiedene Angestelltenpolitik, gegen alle Organisationen, die die Wahrnehmung der Angestellteninteressen wirklich ernsthaft betreiben!

Damit sind die Angestellten, soweit sie bisher noch liberal waren, vor eine Entscheidung gestellt. Entweder sie bleiben liberal: dann müssen sie sich der Rießer-Taktik unterwerfen und dem zwerckmäßigen Organisationsgedanken Valet sagen, oder aber sie bleiben ihren gewerkschaftlichen Idealen treu, dann werden sie ehrlicherweise dem Liberalismus den Laufpaß geben müssen.

Politische Uebersicht.

Magdeburg, 26. Juni 1914.

Sozialdemokratische Soldatenmißhandlung.

Unter dieser sensationellen Ueberschrift macht folgende Notiz der „Koburger Zeitung“ die Kunde durch die bürgerliche Presse:

Ein Gefreiter im Inf.-Regt. Nr. 71 in Erfurt wurde vor einiger Zeit wegen Soldatenmißhandlungen zu einem Jahre sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Dieser Gefreite ist jetzt ein Führer der Koburger Sozialdemokratie und gehört der Pressekommision des dortigen Parteibüros an.

Sierig schnappten die reaktionären Blätter nach diesem fetten Bißchen: ein sozialdemokratischer Soldatenhändler! Und die hohe Strafe! Also sehr grobe Mißhandlungen! Und das alles jetzt, wo die Sozialdemokraten eben einen besonders heftigen Feldzug gegen die Soldatenmißhandlungen führen und Zeugen aufbieten, um dem Kriegsminister solche Soldatenmißhandlungen nachzuweisen! Ein sozialdemokratischer Soldatenhändler. Endlich mal einer. Ah, das tut wohl!

Natürlich liegt die Geschichte etwas anders. Es wird dazu von Parteiseite mitgeteilt:

Die Notiz der „Koburger Zeitung“ bezieht sich auf den Stadtverordneten Kirchner in Neustadt bei Koburg. Die Tatsache seiner Bestrafung ist richtig, aber der Fall liegt siebenundzwanzig Jahre zurück (vor einiger Zeit, sagt die „Koburger Zeitung“). Kirchner hatte die Unteroffizierschule besucht und war eben als 19jähriger Gefreiter in die Truppe eingetreten, als er sich der Mißhandlung schuldig machte. Nach Verbüßung seiner Strafe schied er aus dem Militärdienst aus und muß im Zivilleben bald ein tüchtiger Mensch geworden sein, denn seit 17 Jahren schon ist er Stadtverordneter in Neustadt.

Dies der Sachverhalt! Was bleibt nun von dem „sozialdemokratischen Soldatenhändler“? Will man etwa behaupten, daß der 19jährige Gefreite, der die mindestens dreijährige Zucht und Ausbildung der Unteroffizierschule hinter sich hatte, Sozialdemokrat gewesen sei? Die Soldatenmißhandlung des 19jährigen Gefreiten Kirchner ist ganz im Gegenteil eine scharfe Anklage gegen das ganze militärische Erziehungssystem.

Als der Mann dem Militarismus den Rücken gekehrt, ward er bald Sozialdemokrat und so tüchtig, daß ihn das Vertrauen der Mitbürger in ein öffentliches Amt berief. Für seine Person hat er die in der Befreitenuniform und Befreitenstellung begangene Tat gebüßt — von Rechts wegen. Aber es ist schäbig, diesen Fehltritt heute noch dem Genossen oder der Partei anzuhängen.

Uebrigens geschieht das nicht zum erstenmal. In Neustadt ist der Fall bei den kommunalen Wahlkämpfen schon des öftern ausgeklüffelt worden. Trotzdem ist der betreffende Genosse immer von neuem durch das Vertrauen seiner Mitbürger zum Stadtverordneten berufen worden und hat lange Zeit hindurch das Amt eines Stadtvordneten vor sich her besleidet. Er hat sich eben, nachdem er seine bösen Jugendgeschichten gebüßt hatte, zum Sozialismus durchgerungen und diese Entwicklung hat ihn derartig geläutert, daß er sich heute der höchsten Achtung und des höchsten Vertrauens seiner Mitbürger erfreuen darf.

Es gehört eine außerordentliche Schäßigkeit dazu, eine solche, nunmehr fast dreißig Jahre zurückliegende Jugendverfehlung immer und immer wieder gegen einen verhassten politischen Gegner auszuschlechten! Aber wer zu solchen vergifteten Waffen greift, der zeigt dadurch eben nur, daß ihm anständige Waffen nicht zu Gebote stehen. Die Wähler — das Koburger Land steht vor einer Reichstagswahl — mögen aus dieser Erkenntnis am 10. Juli die notwendigen Folgerungen ziehen!

Rentable Kolonialunternehmen.

Es gibt auch profitabile deutsche Kolonialgeschäfte. Die Südeinseln mit ihren Guano- und Phosphatlagern, ihrem Reichtum und ihren Kolonialplantagen bringen der Salus-Gesellschaft in Hamburg Jahr für Jahr riesenhafte Gewinne. Die Gesellschaft ist mit verhältnismäßig kleinem Kapital (1,2 Millionen Mark) ausgerüstet und macht im besonderen mit Kopra beste Geschäfte. Für 1913 hat sie die Dividende weiter erhöht auf 14 Prozent, außerdem zahlt sie auf jeden Genuschein 140 Mark, in Wirklichkeit ist das, alles zusammengerechnet, eine Verzinsung des Aktienkapitals von insgesamt 84 Prozent gegen 78 Prozent im Vorjahr!

Die Deutsche Diamantengesellschaft hat ihren Gewinn aus der Produktion bei etwas erhöhter Förderung gegenüber 1912 von 16 auf 35 Prozent Dividende steigen lassen können. An dem Unternehmen sind die Deutsche Kolonialgesellschaft für Südwestafrika und die Metallbank Frankfurt a. M. interessiert. Der Gewinn ist sicher zu einem nicht kleinen Teil einmal aus Tochtergesellschaften, zum anderen aber aus dem Handel mit Anteilen an diesen erzielt. Im besonderen ist es hier die Pomona-Diamanten-Gesellschaft, an der die Deutsche Diamanten-G. m. b. H. gute Geschäfte gemacht hat. Die Dividende der Pomona-Gesellschaft betrug bekanntlich für 1913 175 Prozent! Es sind auch schon wieder neue Tochtergründungen unterwegs. So hat man jetzt aus dem Anteil an der Feldbahnstrecke Elisabethsgraben-Pomona-Südgrube gemeinsam mit der Pomona-Diamanten-G. m. b. H. eine Grubengesellschaft Pomona m. b. H. gemacht. Eine weitere Tochtergesellschaft zur Ausbeutung bisher noch nicht untersuchter Sperregebiete ist in Vorbereitung.

Man sieht, in unsern Kolonien gibt's auch noch fröhliche Kolonialbegeisterung. Sie wird für die Diamanteninteressenten, wie es scheint, vorläufig auch noch anhalten, man gibt sich in Amsterdam und London ja alle Mühe, eine internationale Diamantenkonvention herbeizuführen, um den Seltenheitswert des Edelsteins zu halten. Deutschland hat durch seine reichen Diamantenlieferungen die englisch-südwestafrikanischen Diamantenproduzenten in eine unangenehme Situation gebracht, durch die man jetzt mit dem Gedanken der Produktions Einschränkung vertraut geworden ist.

Wenn man ratlos ist.

Der Landrat von Demitz gibt eine Korrespondenz heraus, die den Zweck hat, die stark in Mißkredit gekommene Politik der Freikonservativen weiteren Kreisen wieder schmachhaft zu machen. Leider fällt ihm in dieser Sauergunzenzeit nichts Geheiteres ein, und so tut es das, was sie auf der Rechten alle tun: er zetert über die Sozialdemokratie und verlangt, koste es, was es wolle, ihre Vernichtung.

Aber er will seinen Brandartikeln doch auch eine eigne Note geben und deshalb stellt er der Abwechslung halber die

Tabakfabrikate

... hergestellt und bieten Garantie für in Qualität...
 Ein treffender Beweis, daß sich unter Zigarren-Fabrikate der Be...
 ... ist unser überallhin steigender Umsatz. Die Preise für alle Sorten sind...
 ... und unser Verkaufs-Modus — schon vom Duzend und von 100 Stück ab bedeutend...
 ... bietet Vorteile, welche sich bei der heute allgemeinen Teuerung jeder sparsame Käufer...
 ... zu Nutzen macht. Qualitäts-Maßstabern empfehlen wir folgende ausgezeichnete Sorten:

Nr.	Beschreibung	in Duzend		in Stücken	
		Preis	Stück	Preis	Stück
11	Spanier, kernige, köstliche Qualität, große Seelenfasson.	7	65	50.00	5.20
83	El Coloso, langes elegantes Fasson, Sumatra-Jelky-Habanna, hell und sehr fein	10	90	72.00	7.20
602	Fixma-Warte, rot gest. Reisbraun und schöne, edle Qualität, großes modernes Fasson	8	75	60.00	6.20
552	Kroma, mittel bis dunkel, köstlich und schön, edle volle Bodfasson	5	48	35.00	3.70
102	Flor de Regio, köstlich u. dunkelfarben, edle, große u. dicke Fasson	12	115	88.00	8.80
90	Belonders würzige, edle Suba-Zigarre	11	1.00	80.00	8.20
442	Wattell, leicht bis mittelkräftig, angenehme Mittelqualität	6	58	42.00	4.40
106	Borkenlenden-Spezialität, mittelgroße volle Bodfasson	5 1/2	52	38.00	3.80
176	Mittelkräftige, extra große Qual.-Zigarre, dick u. ca. 14 cm lang	10	96	72.00	7.20
76	Sehr edle, angenehme Mittelqualität, mittelbraun, volle Fasson	8	75	60.00	6.20
95	Grandega, helle, edle, feine Qualität	11	1.00	80.00	8.20
554	Element, mittelhell, leicht bis mittel, hübsche Torpedofasson	5	48	35.00	3.70
2	Reichers Perle, edle, süße Qualität, reisbraun, voll und würzig, großes Seelenformat	8	75	60.00	6.20
83a	La Imperial, hellfarbl. Sum.-Jelky-Habanna, sehr el. lang, Fasson	11	1.00	80.00	8.20
470	Größe, mittelkräftige Zigarre, mittel bis hellfarben — besonders zu empfehlen	10	90	72.00	7.20

Zur Reise sehr angenehm sind kleine Fassons:

Nr.	Beschreibung	Preis	Stück	in Duzend	in Stücken
436	Ein Zigarillo, von angenehmer Wilder und Feinheit Sumatra-Habanna-Tabak	5	48	3.70	2.05
431	Feine milde Qualität und Würze	5	48	3.50	2.05
436	Elegantes Zigarillos, mild, edel, hellfarben. Eine unserer Hauptmarken unter den kleinen Formaten	5 1/2	52	3.80	2.20
44	Kleine Sumatra, mittelhell, mild und schön	5	45	3.30	1.95
5	El Sabalito, Sumatra-Habanna	6	54	4.00	2.39

Besonders billig und angenehme Abwechslung beim Rauchen bieten unsere **Sehlfarben-Sortimente** allerbesten Qualitäten:

	Duzend	25 Stück	in Duzend	in Stücken
Kleine Relange, Sehlfarben aus feinen kleinen Sorten	43	96	3.15	3.30
Relange I, Sehlfarben aus feinen Sorten	68	1.35	5.15	10.50
Große Relange, Sehlfarben aus nur extra großen Zigarren	82	1.64	6.50	13.70

Rauchtabak und Zigaretten in allen Packungen und Preislagen
 2515 **Fordern Sie Preisliste gratis und franco.**



Tabak- u. Zigarren-Fabrik, Magdeburg.
 Hauptgeschäft, Kauler und Zentralfinger: Schrotkeller Straße (Telephon 5308).
 Fabrik: Hgt.-Alte Marktstr. 34 (Tel. 2525).
 Breitenweg 233, nahe am Hasenbuckplatz.
 Seidenberg, Hohenstraße Str. 117.
 Wilhelmstraße, St. Dorothea Str. 31, Hallescher Anstich.
 Neue Marktstr., Löhner Str. 32.
 Ruchow, Schützenstraße Str. 102a.
 Fernschreiben, Alt-Fernschreiben 55.
 Schützenstr. 2 & 4 E., Seitz.
 Neu eröffnet: Hannover-Linden, Linnestraße 14.

Moment-Trockenplatten
 „Kaiser Otto“
 9x15 Duzend RM. 1.00
 18x18 Duzend RM. 1.55
 Arthur Harke, Ländischhofstraße Nr. 7
 Photo-Spezialhaus.

Burg. Fleisch- und Wurstwaren
 empfiehlt die Schweinefleischerei von Max Holzer, Bruchstr. 9

Burg. Fahrräder
 Modell 1914
 empfiehlt zu folgenden Preisen:
 Ideal-Rennrad Nr. 1 48.-
 Ideal-Rennrad Nr. 1a 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 2 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 3 68.-
 Gütes Rennrad Nr. 4 78.-
 Leichtlauf Rennrad Nr. 5 90.-
 Glas. fein Rennrad Nr. 6 104.-
 S. Leichtes Rennrad Nr. 8 112.-
 Feiner Rennrad-Halb. Nr. 7 85.-
 Eleganter Rennrad-Strassenrenner Nr. 7a 108.-
 Ganz leichter Rennrad-Strassenrenner Nr. 8 117.-
 Gütes Rennrad Nr. 9 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 12 68.-
 Ideal-Rennrad Nr. 12a 64.-
 Ideal-Rennrad Nr. 13 72.-
 Gütes Rennrad-Panoramrad Nr. 9 91.-
 Leichtlauf Rennrad-Panoramrad Nr. 10 90.-
 Elegantes feines Rennrad-Panoramrad Nr. 11 104.-
 S. Leichtes Rennrad-Panoramrad Nr. 11a 117.-
 Solides Radbrot Nr. 65.-

Burg. Nähmaschinen
 empfiehlt zu folgenden Preisen:
 Ideal-Rennrad Nr. 1 48.-
 Ideal-Rennrad Nr. 1a 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 2 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 3 68.-
 Gütes Rennrad Nr. 4 78.-
 Leichtlauf Rennrad Nr. 5 90.-
 Glas. fein Rennrad Nr. 6 104.-
 S. Leichtes Rennrad Nr. 8 112.-
 Feiner Rennrad-Halb. Nr. 7 85.-
 Eleganter Rennrad-Strassenrenner Nr. 7a 108.-
 Ganz leichter Rennrad-Strassenrenner Nr. 8 117.-
 Gütes Rennrad Nr. 9 58.-
 Ideal-Rennrad Nr. 12 68.-
 Ideal-Rennrad Nr. 12a 64.-
 Ideal-Rennrad Nr. 13 72.-
 Gütes Rennrad-Panoramrad Nr. 9 91.-
 Leichtlauf Rennrad-Panoramrad Nr. 10 90.-
 Elegantes feines Rennrad-Panoramrad Nr. 11 104.-
 S. Leichtes Rennrad-Panoramrad Nr. 11a 117.-
 Solides Radbrot Nr. 65.-

Palast-Theater Burg.
 Morgen großer Sensationspielplan:
 1. **Bohemer Bericht aktueller Tagesereignisse**
 2. **Der kluge Joseph** (humoristische Kunststücke eines dreifachen Affen) (große Affentomödie) (zweifacher Affentänzer)
 3. bis 5. **Unter schwarzem Banner** (großes Seeräuberschauspiel in 3 Akten) (Monopolfilm des P. H.) (Alleinaufführung)
 6. **Luny in der Badewanne** (das Lulle vom Lollen, große Posse in 1 Akt)
 7. **Die Wellen des Lebens** (großes Gesellschaftsdrama in 3 Akten) (Zahlreichem Besuch steht entgegen) (Otto Wohlfarth)
 NB. Nur noch heute: Die Weiskerstadt im Fußballspiel von Deutschland in Magdeburg und die Zweischen Sturzflüge in Osnabrück.
 In Vorbereitung: Der große baltische Gaumontschlager **Die zweite Mutter.** (Monopol des Palasttheaters)

Verband der Maler und Lackierer
 Zahlstelle Burg.
 Am Sonnabend den 27. Juni 1914, abends 8 Uhr, im „Grank Salon“
Sommer-Bergnügen
 verbunden mit Preisstichen, Blumenanwürfen u. Kinder-Eintritt frei. beifügungen. Eintritt frei.

Arbeiter-Bildungsausschuß Wernigerode.
 Mittwoch den 1. Juli 1914, abends 8 1/2 Uhr, im „Volksgarten“
Bunter Abend.
 Künstlerische Leitung: Dr. Max Poesgen-Alberty unter Mitwirkung von Künstlern erster Theater.
 Zur Aufführung gelangen: **Drei Theaterstücke, Rezitationen ersten und humoristischen Inhalts und Lieder zur Laute.** 8509
 Programme bei den Gewerkschaftskassierern zu haben.

Burg. 2399 Burg. 2399
 Burg. 2399 Burg. 2399

Billige Wurst- und Fleischwaren!
 empfiehlt zu folgenden Preisen:
 Wurst Fleisch
 Z. Leinwand ... Sp. 1.70
 Z. Leinwand, mager ... Sp. 1.80
 Z. Leinwand, fein ... Sp. 1.90
 Z. Leinwand ... Sp. 2.00
 Z. Leinwand ... Sp. 2.10
 Z. Leinwand ... Sp. 2.20
 Feine Schokolade, Bismarck Sp. 1.50
Otto Floricke, Hallescher Anstich, Straße Nr. 32.

Arbeiter-Sekretariat Burg
 Cierstraße 13
 — Geschäftsstelle —
 Telefon 672.
 ...

Bettfedern-Reinigung und Aufkantung
 mit elektrischem Betrieb
Otto Pussel Schermerweg 53/54
 ...

Herren-Anzüge
Damen-Kostüme
Möbel-Einrichtungen auf Teilzahlung
Waren- und Möbel-Kaufhaus
Burg Breitenweg 48

Burg C und Salon Burg
 ...

Heinrich Schulze
 Markt 20.
 ...

Stenographen
 ...

Stauffurt
 ...

Stauffurt
 ...

Karl Jacob
 Markt 4
 ...

Stenographen
 ...

Neue Lichtspiele Burg
 Große Brahmstraße 15.
 Freitag bis inkl. Sonntag
Sensationsprogramm!
Das zweite Gesicht
Die Frau Försterin
 ...

Viktor-Theater
 Sonntag den 28. Juni, nachm. 4 Uhr.
Der ungetreue Eidechse
 ...

Damen-Kapelle
 ...

Die die verdrängten Granitblöcke. Vor allem wird bei...

Die Wanderungen des Wassers. Auf dem höchsten Gipfel...

Wissenslehre

Die die verdrängten Granitblöcke. Vor allem wird bei...

Die moderne Weltanschauung. In der modernen Welt...

Von Land und Dingen

Frangische Wirtschaft. In Deutschland, wo man den...

Humor und Satire

Einmaliges. "Da können Sie gut sagen was wollen, aber...



Anteichselungsbeilage zur Volks...

Sch bin das Schme...

Sie diesen Fragen des schmerzlichen stillen Mitleidens...

Sie, das erlittene ich auch an mir! Wie unerbittlich muß...

Siehe Menate, bedrückende und starrte Suite, schon...

Da die Marie Suite an Gungersheim? Sie hat...

"Gott er nicht genug befehlen haben, daß er nicht...

"Ich weiß von nichts" - sagte ich tonlos - doch es...

"Gott er nicht genug befehlen haben, daß er nicht...

Extrapreise für Porzellan

und Steingut

bis Sonnabend

Preise gelten nur solange Vorrat!

Ein Tassen Schalenform, Posten echt Porzellan, mit Goldrand, fehlerhaft. Extrapreis 14 ,-	Ein Teller Feston, echt Porzellan, flach oder tief, Ausschub Extrapreis 18 ,-	Ein Milchtöpfe echt Porzellan, Karlsbader Form, zum Ausfuchen Extrapreis 7 ,-	Washservice „Zolt“ moderner Dekor sonst 3.50 Extrapreis 2.90
Ein Tassen hohe Form, mit Goldband und Linie Extrapreis 22 ,-	Ein Teller echt Porzellan, tonisch, glatt, 23 cm, sonst 22,- Extrapreis 14 ,-	Ein Milchtöpfe weiß mit 2 Liter 1 1/2 Liter Bezeichnung Extrapreis 84 61 ,-	Washservice „Samchen“ blau sonst 4.00 Extrapreis 3.30
Ein Tassen weiß, echt Porzellan, Ausschub Extrapreis 8 ,-	Ein Teller echt Porzellan, englisch, gerippt, 23 cm, sonst 22,- Extrapreis 14 ,-	Ein Bratenschüsseln 53 46 41 cm echt Porzell., weiß, hervorragend billig Extrapreis 2.00 1.50 95	Washservice „Melanie“ blau sonst 4.00 Extrapreis 3.30
Ein Tassen echt Porzellan, imitiert Kobaltband, sonst 40,- Extrapreis 28 ,-	Ein Teller echt Porzellan, extra stark, für Gastwirte, 23 cm Extrapreis 24 ,-	Ein Zuckerboxen echt Porzellan, weiß, mit Deckel Extrapreis 12 ,-	Washservice „Paula“ blau oder rot sonst 4.00 Extrapreis 3.30
Ein Tassen echt Porzellan, indisch-blau Strohmuster, sonst 48,- Extrapreis 32 ,-	Ein Teller echt Porzellan, Feston, flach u. tief, gute Qualität Extrapreis 27 ,-	Ein Menagen für Salz, Pfeffer u. Weislich, echt Porzellan Extrapreis 23 ,-	Washservice „Frene“ grün oder rot sonst 5.50 Extrapreis 4.75
Ein Teetassen echt Porzellan, indischblau Strohmuster Extrapreis 42 ,-	Ein Deffertteller echt Porzellan, Feston, massiv, 20 cm Extrapreis 16 ,-	Ein Leuchter echt Porzellan, weiß Extrapreis 26 ,-	Washservice „Rosen“ blau Strichdekor sonst 5.50 Extrapreis 4.75
Ein Tassen Meißner Form, Zwiebelmuster, sonst 65,- Extrapreis 54 ,-	Ein Deffertteller echt Porzellan, glatt, massiv, 18 cm Extrapreis 18 ,-	Ein Streichholzständer echt Porzellan, weiß Extrapreis 23 ,-	Washservice „Melanie“ Golddekor, sonst 6.50 Extrapreis 5.75
Ein Tassen Meißner Form, grüne Kleeblattfante Extrapreis 25 ,-	Ein Deffertteller echt Porzellan mit Golddekor, 20 cm Extrapreis 20 ,-	Ein Eierbecher echt chinesisches Porzellan, bunt dekoriert, sonst 12,- Extrapreis 9 ,-	Washservice „Luna“, mit Handgriff, sonst 6.75 Extrapreis 5.90
Ein Tassen echt Porzellan, blauer Golddekor, sonst bis 4.00 5.00 6.00 Extrapreis 3.25 4.25 5.25	Ein Teller glatt, Steingut, flach oder tief, gut Extrapreis 8 ,-	Ein Toiletten-Eimer sonst 5.00 4.00 3.00 blau Zwiebelmuster Extrapreis 3.25 2.40	Washservice „Räthe“ blau Kantendeckel, sonst 8.00 Extrapreis 6.75
Kaffeefservice sonst bis 7.00 8.00 9.00 Extrapreis 6.00 7.00 8.00	Ein Teller gerippt, Steingut, flach oder tief Extrapreis 11 ,-	Ein Zahnbürstenschalen bunt verschiedene Sorten Extrapreis 22 ,-	Washservice „Rheinland“ Goldbb., Goldpt., sonst 8.50 Extrapreis 7.25
Kaffeefservice 12 Personen, Rosentante Extrapreis 27.50	Ein Teller blau Zwiebelmuster, flach oder tief Extrapreis 12 ,-	Ein Washbeden groß mittel bunt Extrapreis 1.35 95 ,-	Washservice „Räthe“, rot dek. Seifen- u. Zahnbürstendek., m. Deckel, sonst 9,- Extrapreis 7.75
Kaffeefservice 12 Personen, Rosentante Extrapreis 27.50	Ein Deffertteller blau Zwiebelmuster, alle Größen, ohne Ausnahme Extrapreis 10 ,-	Ein Washbeden Nr. 1 2 3 weiß Extrapreis 85 65 54 ,-	Washservice „Rheinland“, breite Goldstreifen, sonst 9.50 Extrapreis 8.10
Kaffeefservice sonst 1.50 91 77 63,- echt Porz., glatt Extrapr. 1.20 78 68 58 ,-	Ein bunte Teller für Sam- buntliche Extrapreis 26 ,-	Ein Washbeden Nr. 1 2 3 blau Extrapreis 1.10 78 68 ,-	Kleines Washservice Extrapreis 95 ,-
Kaffeefservice sonst 1.60 1.00 79 50,- Zyl-Form, ger. Extrapr. 1.35 86 67 42 ,-	Ein Salatshüsseln echt Porzellan, groß Extrapreis 39 ,-	Ein Wassertrüge Nr. 1 2 3 weiß Extrapreis 1.18 84 62 ,-	Rüchengarnitur „Bremen“ komplett 7-teilig Extrapreis 6.50
Teetassen sonst 1.50 97 44,- echt Porzellan Extrapreis 1.20 80 32 ,-	Ein Rompottshüsseln echt Porzellan, Feston, 19 cm Extrapreis 15 ,-	Ein Wassertrüge Nr. 1 2 3 blau Extrapreis 1.45 1.05 82 ,-	Rüchengarnitur „Frida“ komplett 7-teilig Extrapreis 7.25
Karlsbad. Kaffeetrichter Extrapreis 1.90 1.70	Ein Salz- und Mehlmeßten extra groß, Zwiebelmuster, sonst 1.35 Extrapreis 95 ,-	Ein Nachtgeschirre Nr. 1 2 3 weiß Extrapreis 68 44 36 ,-	Rüchengarnitur „Stettin“ komplett 22-teilig Extrapreis 8.10
Karlsbader Kaffeemaschinen Extrapreis 3.70 und 2.70	Ein Mehlspeiseformen echt Porzellan Extrapreis 90 u. 65 ,-	Ein Nachtgeschirre Nr. 1 2 3 blau Extrapreis 84 58 44 ,-	Rüchengarnitur „Otti“ komplett, 22-teilig, Strichdekor Extrapreis 8.90
Satz Milchtöpfe mit breitem Goldband, sonst 1.25 6 Stk. Extrapreis 95 ,-	Ein Esuppenhüsseln sonst 1.20 98 75 50 mit Rand Extrapreis 95 90 68 44	Ein Spudnapfe rot oder grün, mit Trichterdeckel Extrapreis 68 ,-	Rüchengarnitur „Meta“ komplett, 22-teilig Extrapreis 10.90
Satz Salatshüsseln weiß blau 6 Stk. i. Satz, gr. Satz Extrapr. 1.35 1.55	Ein Einholetrüge Tisch- deckr. Extrapreis 1.15 u. 80 ,-	Ein Butterboxen echt Porzell., bunt und mit Golddekor Extrapreis 85 und 48 ,-	Rüchengarnitur „Erika“ komplett, 22-teilig Extrapreis 11.00
Satz Salatshüsseln weiß blau 6 Stk. i. Satz, A. Satz Extrapr. 95 ,- 1.18	Dejener für eine Person, echt Porzellan, mit Goldband Extrapreis 90 ,-	Ein Sortenplatten edig Extrapreis 1.65	

Wolf Seelenfreund

Hauptgeschäft: 66 Breiteweg 66 an der Fontäne

Filialen:

Jakobstraße 47  Sudenburg, Halberstädter Straße 118a.

Kostüm-Röcke

marine und engl. Geschmack

bis **50** Prozent ermäßigt

Weiße Batist-Voile-Blusen

in eleganter Ausführung

Serie I Serie II Serie III Serie IV
50, 1.50, 2.75, 3.75

Serie V
4.90

Farbige Backfisch-, Kinder-, Damen-Kleider

50 Prozent ermäßigt

Ge-waltige

Damen-Hemden

Reform-Fasson, mit Stickerei und Durchzug

jetzt

135

Kleiderstoff-Reste

Mengen

Blusenstoff-Reste

Damen-Hemden

Reform-Fasson, mit Stickerei-Hohl-saum und Motiv

jetzt

155

größte

Seidenstoff-Reste

Damen-Hemden

Reform-Fasson, im Rumpl gestickt

jetzt

175

Vorteile

Stickereistoff-Reste

Damen-Hemden

mit Stickerei und Säumchen garniert

jetzt

185

enorme

Kleiderstoff-Reste

Tändel-Schürzen

mit Bordüren

jetzt

75

Tändel-Schürzen

Blusenform mit Bordüre

jetzt

75 Pl.

Blusen-Schürzen

gestreift, mit gemustertem Besatz

jetzt

95 Pl.

Blusen-Schürzen

gestreift, mit ein-farbigem Besatz

jetzt

95 Pl.

Satin-Tändel-Schürzen

schwarz, mit ge-stickten Trägern

jetzt

Wert bis **95** Pl.

Tändel-Schürzen

schwarz, ohne Träger

jetzt

Wert bis **75** Pl.

Kinder-Schürzen

50 cm lang farbig

jetzt

Wert bis 2.25 **75** Pl.

Kinder-Hänger-Schürzen

50 cm lang schwarz Panama

jetzt

55

Kinder-Träger-Schürzen

schwarz Panama

jetzt

25

Preis-herab-setzungen

1 Posten gestreifte Wasch-Röcke mit Tresse

jetzt

95 Pl.

bringt

Wäsche-Reste

1 Posten Korsetts

jetzt

95 Pl.

Wert bis 3.50

mein

Wollstoff-Reste

1 Posten Korsetts

jetzt

175 Pl.

Wert bis 4.50

dies-jähriger

Hemdenbarthaar-Reste

1 Posten gestreifte Wasch-Röcke mit Bordüre

jetzt

95 Pl.

inventar-Räumungs-Verkauf.

Herren-Taschentücher

angestrichelt während der Wefmachts-Deformation

jetzt

Stück **10** Pl.

Herren-Taschentücher

leicht angestrichelt

jetzt

Stück **15** Pl.

Herren-Taschentücher

mercerisiert, mit eingestrichelt Buchstaben und farbigen Hohl-saum

jetzt

Stück **40** Pl.

Man-schetten

farbig

jetzt

Paar

25 Pl.

Farbige Herren-Garnituren

in Nadeln, Wolle, einfarbig und gestreift

jetzt

bis **50%** ermäßigt

Ein Posten Leib-Wäsche

Messerwäsche

bis **33 1/3%** ermäßigt

Bali-Hauben und Schals

jetzt

bis **50%** ermäßigt

Grosser Posten Unter-röcke

in Tuch, Lüster, Trikot, Seide

bis **50%** ermäßigt

Parade-Kissen

mit Hohl-saum und Monogramm

Serie 1 **95** Pl.

Serie 2 **115** Pl.

Siegfried Cohn

Weberei-Waren

Breiteweg 58-60.

Geschäfts-Übernahme.

Allen werten Freunden und Bekannten zur Nachricht...
Restaurations-Unternehmung
...
57 Kaiserstraße 57
übernommen habe. Ich bitte mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.
1518 Hochachtungsvoll
Otto Genthe.

Vogelgesang.

Sonntag und Donnerstag:
Ronzert.
Der Rosengarten prangt in herrlichster Blüte.
Es ladet ergebenst ein 1985 G. Heinrich.

Saxonia-Theater

Wilhelmstadt. 1525
Sonntag den 28. Juni:
Neu-Eröffnung.

Luisenpark.

Heute Sonntag von 3 Uhr an im schönen schattigen Garten, einer der schönsten Gärten der Stadt

Großes Garten-Konzert

Im großen Saale Gesellschaftsball.
Die neuesten Tänze.
Familien können Kaffee trinken.
Ergebenst ladet ein Carl Lankau.

Grusemanns Gesellschaftsgarten

Deffauer Straße 6. Cracauer Anger.
Heute Freikonzert.
2340 Emil Herbst.

Gesellschaftshaus zur Krone.

Heute Sonntag:
Freitanz.
Nur Entree. 2325 Nur Entree.
Musik führt der „Orchester-Berein Neustadt“ aus.
Ergebenst ladet ein Aug. Kämpf.

Stadtspark Schönbeck.

Sonntag nachmittag von 3 Uhr an:
Groß. Garten-Konzert
Im Saale: **Großer Tanz.**
Freundlichst ladet ein 2332 F. Nicolaus.

Arbeiter-Bildungsausschuß

Kreis Wanzleben.
Fermersleben
Sonntag den 28. Juni 1914, abends 8 1/2 Uhr, im Lokal von G. Stiller.
Lemsdorf
Mittwoch den 1. Juli 1914, abends 8 1/2 Uhr, im Lokal von Käfer
Bunte Abende.
Ständliche Leitung Dr. Max Poeschlgen-Alberty unter Mitwirkung von Künstlern erster Theater.
Zur Aufführung gelangen: Drei Theaterstücke, Musikinstrumente, Gesänge und humoristische Inhalte und vieles zur Komik.
Programme sind bei den Gewerkschaftsämtern zu haben.
Um zahlreichen Besuch bittet 2325 Der Vorstand.

Einmaliges Angebot

zu ganz enorm billigen Extrapreisen

Kostüm-Röcke

- Kostümröcke weiß und mode Seinen und Popeline jetzt pro Stück 5.25 4.25 2.45
- Kostümröcke Rohseiden-Imitation mit u. ohne Lunta jetzt pro Stück 6.25 5.55 2.75
- Kostümröcke schwarz/weiß kariert jetzt pro Stück 4.25 3.50 2.95
- Kostümröcke weiß Frotte jetzt pro Stück 6.25 5.15 3.95

Blusen

- Batist-Blusen weiß jetzt pro Stück 3.50 2.45 1.75 0.95
- Krepon-Blusen weiß, mit buntem Kragen jetzt pro Stück 2.90 2.25 1.75
- Musselin-Blusen in Wolle und Waschmusselin jetzt pro Stück 3.55 2.95 2.50
- Elegante Wollmusselin-Blusen jetzt pro St. 4.15 3.80
- Voile-Blusen jetzt pro Stück 4.25

Russenkittel in allen Größen enorm billig!

Bazar-Magdeburg

Jakobstraße (Ecke Peterstraße) 2231
Sudenburg, Buckau, Neustadt, Wilhelmstadt, Groß-Ottersleben.

Mieter-Bau- und Sparverein

Eingetr. Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
außerordentliche Generalversammlung
am Sonntag den 5. Juli, vorm. 11 Uhr, im „Sachsenhof“.
Tages-Ordnung:
1. Jahreswahl zum Aufsichtsrat.
2. Genehmigung zum Ankauf von Baugelände.
3. Besichtigung desselben.
Mitgliedsbuch legitimiert. Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Aufsichtsrat. Otto Küster, Vorsitzender.

Konsumverein Aschersleben u. Umgegend

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
Am Montag den 29. Juni 1914, abends 8 1/2 Uhr,
findet in Aschersleben im „Prinzen von Preußen“, Wasserhof, eine
Außerordentliche Generalversammlung
statt, zu der wir unsere Mitglieder sowie deren Frauen hiermit freundlichst einladen.
Tagesordnung:
1. Vortrag: „Die Stadtreise deutscher Genossenschaftler in England.“ Referent: Verbandssekretär Richard Pfug.
2. Beschlusseckung betreffend Übernahme zweier Verkaufsstellen von einem benachbarten Vereine.
3. Geschäftliche Mitteilungen.
Zahlreichem Besuch sehr entgegen
Der Aufsichtsrat. J. H. Max Klinge.

Friedrichslust

Leipziger Straße 52 Leipzig 52
Heute Sonntag
Gesellschaftsball.

Groß-Ottersleben

Deutscher Bauarbeiterverband.
Dienstag den 30. Juni, abends 8 Uhr, bei der Witwe Strumpf

Bunter Künstlerabend

bestehend in Rezitation, Theater, Tanz, Kunstgefang etc.
Unter künstlerischer Leitung von Dr. Max Poeschlgen-Alberty veranstaltet von ersten Bühnen-Künstlern und Künstlerinnen.
Programme sind bei allen Gewerkschaftsämtern zu haben. Preis 30 Pfennig.
Um zahlreichen Besuch bittet 2516 Der Vorstand.

Neuer Schwan

Leipziger Straße 454. Inhaber: Robert C. Luther.
Jeden Sonntag **Garten-Freikonzert.**
von 3 Uhr an.
Im Saale Tanzveranstaltungen bei Doppelorchester.
Jeden Mittwoch: **Garten-Freikonzert.**
Für Kinderbelustigungen groß. Spielplatz, div. Geräte.

Zerbster Bierhalle

Heute Sonntag 2339
Großer Freitanz.
Es ladet freundlichst ein H. Hildebrandt.

Burg Gasthof zum braunen Hirsch.

Heute Sonntag: 2375
Schwein-Auskegeln
Freundlichst ladet ein Otto Baudzulla.

Schönebeck

Union-Theater
3 Salzer Straße 3
Ab heute, nur 4 Tage, das geniale Künstlerpaar **Wanda Treumann Biggo Larfen** in dem entzückenden Lustspiel **Paragraph 80 Absatz 2** 3 Akte. Ferner **Die schwarze Höhle** Aufregendes, tiefgreifendes Schmelldrama in 3 Akten sowie das übrige herrliche Programm. 2354
Um recht zahlreichen Besuch bittet **Fred Oswald.**

Walhalla-Theater

Theateraal 2379
Heute Sonntag, ab 6 1/2 Uhr
BALL
Im Feensaal täglich Varieté-Vorstellung.

Viktoria-Theater

Sonntag den 28. Juni, nachm. 4 Uhr, zu keinen Preisen
Der ungetreue Edehart.
Sonntag den 28. Juni, abds. 8 Uhr
Zweites Gastspiel von Frau Valerie v. d. Weien.
Jettchen Gebert.
Montag den 29. Juni
Die heitere Residenz.

Tonbild-Theater

Schönebeck - Bahnhofstr.
Heute Sonnabend Premiere
Bismarck-Film-
Vorführung. 2333
Nur 4 Tage! Nur 4 Tage!
gr. geschichtl. Abhandlung in 6 Akten.
Ein Meisterwerk, von dem jeder mit Begeisterung sprechen wird.
Ein Film für jedermann, ob arm oder reich, ob groß oder klein!

Stephanshallen

Dir. Rich. Fröhlich. 1
Abends 8 Uhr 2330
Varieté-Vorstellung.
Streng dezentes Programm für Familien-Auditorium.
Berzenger dieser Annance hat außer Sonnabend und Sonntag freien Eintritt.

Mys Berge.

Morgen Montag
Gr. Freikonzert.

Burg Burg

Grand Salon
Sonntag den 28. Juni
Gr. Schweinauskegeln.
Von 1 Uhr an
TANZ
Freundlichst ladet ein **Gustav Meinicke.**

Burg Burg

Heute Sonntag: **TANZ**
Konzerthaus Zentralhalle Schützenhaus Wilhelmsgarten Stadt Magdeburg

Arbeiter-Sekretariat Burg

Oberstraße 43
- Gewerkschaftshaus -
Telephon 672.
Kostenlos Ausstellung in allen die soziale Bewegung, das Arbeiterrecht betreffenden Fragen sowie in allen andern Rechtsangelegenheiten.
Besuchen um Mitteilung schriftlicher Auskünfte ist kein Rückporto beizufügen.

Kein teubentüchtes Nachwerk,

sond. ein Meisterfilm 1. Ranges, so ist das allgem. Urteil d. Presse. Jämtl. Parierichtigungen. Streng historische Tatsachen behandelt; für viele ein Klafchen von Erlebnissen und für viele schon Geheißte. Noch niemals ist ein Film herausgekommen, welcher die Biographie eines großen Mannes bis ins kleinste von der Wiege bis zum Grabe behandelt, als gerade dieser Film. Reizende Familien-erzählung, die mit großen Ereignissen, prächtige Naturaufn., sowie bes. schöne Aufnahmen aus Schönhausen u. Friedrichsburg u. w. bewundernswert sind.
Gute Genrebilder wechseln über zum gr. Drama, um zum Schluß in einer erschütternden Tragödie auszuklingen. - Unter großen Kosten ist es mir gelungen, auch diesen Schwesternmonopolfilm für Schönbeck zu gewinnen und werde ich einem recht zahlreichen Besuch freudl. entgegen. S. Künzel.
Aufführung des Bismarckfilms täglich 1/5, 7 und 9 Uhr, Sonntags 2, 7 und 9 Uhr.
Gewöhnliche Eintrittspreise
Passpartout 2. - Dutzendkarten haben an diesen Tagen keine Gültigkeit. - Dazu das glänzende Beiprogramm u. a.
Die Tauffeierlichkeiten in Braunschweig - und der große „Mutter“-Schlager
Das Wirtshaus des Vaters John - amüsantes Lustspiel mit größtem Heiterkeitserfolg u. w.

Ständige Blätterin

für Oberhamben. Einlegen für Dampfmanel, Waschscheun und Waschegelehrer für schmutzige Wäsche, stellt sofort für dauernde Arbeit ein. 2518
Burger Dampf-Wasch- und Plättentisch, S. Rörth, Burg bei Magdeburg.

ZENTRAL

THEATER.

Stürmischer Lachterfolg

der Posse
Die
278

Schönebeck.

Heute Sonntag
Großer Tanz
in folgenden Lokalen: 2332
Stadtspark (Voigt)
Tonhalle (Etilch)
Bürgerhaus (Haack)
Wiener Restaurant (Fritze)
Jägerhof, Arnswalde.
Gr.-Salze, Hamburg.

Hofjäger Stuttgart.

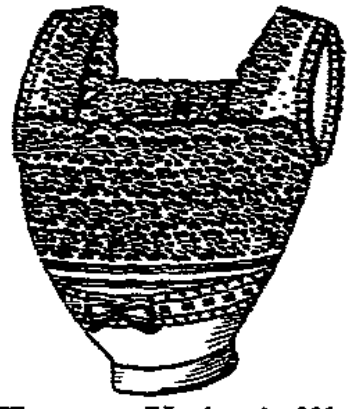
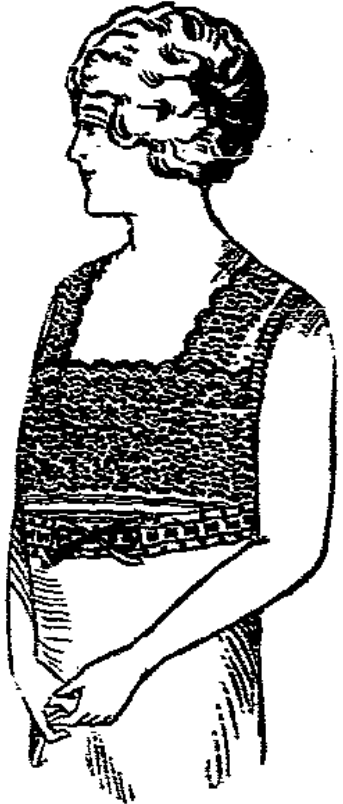
Heute Sonntag
TANZ!
Hierzu ladet freundlichst ein 2331 H. Berge.

Die Prinzessin

3 Stunden lustigster Unterhaltung!

Für die Reise!

Elegante Tango-Wäsche

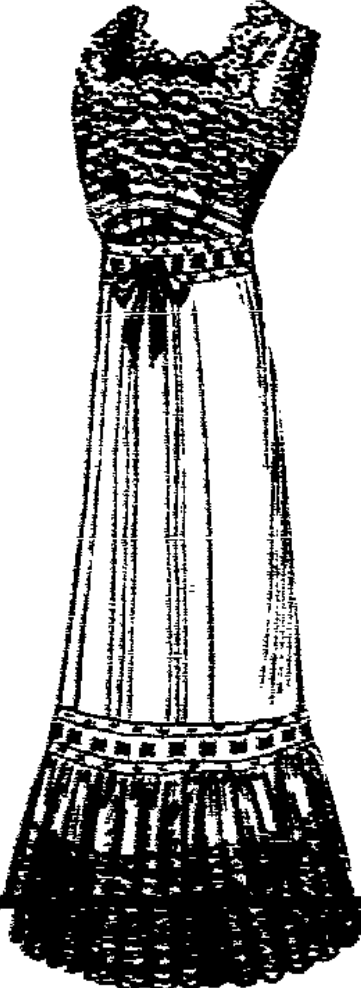


Tango-Untertaille
Batist, in eleganter
Tango-Ausführung 3.50

Tango-Hemd
feiner Batist mit eleganter
sehr reicher Stickerei
und Verzierung 4.25



Tango-Beinkleid
Batist, sehr fein, in
berühmter Ausführung 5.95



Tango-Prinzessrock
Batist, sehr in reich, mit
Stiel-Pol. u. Derrig-
den, Tango-Ausführung 11.75



Tango-Nachthemd
Batist, in neuem
eleganter Tango-
Ausführung 6.75

Die komplette Garnitur

bestehend aus		
Tango-Untertaille	2.50	35.00
Tango-Top	4.00	
Tango-Beinkleid	5.75	
Tango-Nachthemd	6.75	
Tango-Hemd	11.75	
Stoff 37.95		

Eight Brilleter Wäsche

Unterhemd	1.50	Handtuch, sehr feines mit Stickerei und Verzierung	1.75
-----------	------	--	------

Schwimm-Trikot-Badeanzüge

Schwimmtrikot für Knaben u. Mädchen, einfarbig und gestreift	75
Schwimmtrikot für Herren, einfarbig und gestreift	1.40
Schwimmtrikot für Damen, schwarz u. farbig	1.50
Bade-Anzüge für Mädchen, gestreift u. getupft	1.25
Bade-Anzüge für Damen, gestreift u. getupft	1.75
Rock-Bade-Anzüge eleg. verarbeitet, in Satin, Frotte	6.00

Bade-Mäntel

Bade-Mantel Geißbo-Form, weiß Strickstoff	8.75
Bade-Mantel Geißbo-Form, farbig Strickstoff	9.75

Bade-Kappen Besonders
für Damen und Mädchen **preiswert!**



Bade-Handtücher

Badehandtuch Strickstoff, weiß, 50x100 cm	35
Badehandtuch Strickstoff, gestreift, 50x100 cm	45
Badehandtuch mit großen einge- stickten Blumen, 50x100 cm	75
Badehandtuch Strickstoff, mit verzierten Streifen, 50x100 cm	95

Badetücher

Badetücher Strickstoff, 50x100 cm	75
Badetücher Strickstoff, 100x120 cm	95
Badetücher Strickstoff, 100x120 cm	1.75
Badetücher Strickstoff, gestreift, 100x120 cm u. u. u.	3.60

Badehosen für Knaben
und Herren
in Satin, Frotte 45 % **6**



Kinder-Sweater
mit Sport-
Umlegefragen
1.35



Die große Mode für Herren u. Knaben



Kinder-Sweater
m. 4seitig. Kussförm.
u. kurzen Ärmeln
55

Sport-Hemden

gestreift, m. Steh- knapp- fragen	95	Desgleichen, gestreift, m. Stehknapp- fragen	1.25	Desgleichen, mit festem u. abknüp- barem Stehknapp- fragen	3.25	aus weißem Panama, mit breitem Umlege- fragen, geschlossen und offen zu tragen	4.50
--	----	---	------	---	------	---	------

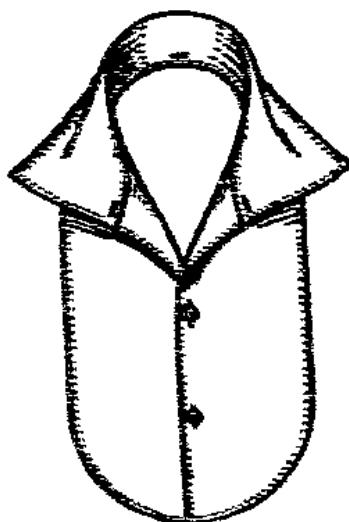
Westen-Gürtel

Herren-Gürtel schwarz gemustert	75	Herren-Gürtel schwarz u. gemustert	95	Herren-Gürtel schwarz/weiß getupft	1.45
Herren-Gürtel aus hellgrün und mode Tuch	1.95	Knaben-Sportgürtel in Gummi u. gest. Gurtband	1.25 bis		45

Farbige Oberhemden

Oberhemden farbig Batist, mit festem Knapp- fragen	2.75	Oberhemden farbig Batist, mit festem Knapp- fragen	4.50
---	------	---	------

Weiche Stehumlegekragen weiß Panama Stück 38



Sport-Serviteurs

Schiller-Kragen

aus weißem Panama, offen und geschlossen
zu tragen 1.25 **75**

Besonders preiswerte Wasch-Röcke

Waschrock mit hohen Gürtel- Polen	1.95	Waschrock mit hohen Gürtel- Polen	2.95	Waschrock mit puffertem Kragen und Blende garniert	1.35
--	------	--	------	---	------



Siegfried Cohn

Weberei-Waren.

Breitweg 58-60.



Mein diesjähriger

Sommer-Saison-Ausverkauf

beginnt nicht, wie gestern an dieser Stelle bekannt gemacht, **Sonnabend, 27. Juni**, sondern erst

Mittwoch den 1. Juli.

Beachten Sie bitte unsere heutigen Angebote in dieser Nummer. —

Hauptgeschäft: **17 Alter Markt 17**
1 Treppe hoch.
Filiale Sudenburg: **Halberstädter Straße 121c**
Ecke Westendstraße.

Für die Reise!
Einsatz-Hemden

besonders preiswert!

Serie I
Einsatz-Hemden
weiß Trikot, mit gemustert. Pikee-Einsatz
Größe 4 bis 6
1.45

Serie II
Einsatz-Hemden
weiß Trikot, mit gemustert. Pikee-Einsatz
Größe 4 bis 6
1.75

Serie III
Einsatz-Hemden
Trikot, gebl. mit
Einsatz.
2

Serie IV
Feinere Damen
Einseitig
weißes Trikot, mit gemustert. Pikee-Einsatz
Größe 4 bis 6
2.50

Moderne Sommerstiefel u. -halbschuh **4.90**
sowie sämtliche Herren-, Damen- und Kinderstiefel
zu außerordentlich billigen Preisen.
Fritz Böhme, 25 Jakobstraße 25,
vis-à-vis der Jakobikirche.

H. Reichardt Neustadt
Lübecker Str. 120a
effizient in bekannt großer Auswahl
Damen-Stiefel zu RM 7.50 9.00
10.00 12.00 13.50
Herren-Stiefel zu RM 7.50 9.50
11.00 12.50 16.50
Arbeiten in Damen-Halbschuhen!
Alle Sorten Knaben- u. Mädchen-Stiefel
Herren- und weite Schuhe und Stiefel
in Leder, Stoff, Gummi, Kork,
Gewebe, Besatzarbeiten etc.

Rich Tüpke
Magdeburg-Buckau, Feldstraße 2
Großes Lager an Platz in
Regenschirmen für Herren
und Damen
von den feinsten bis eleganten.
Reparaturen u. Bezüge prompt u. billig
250 1000

das feinste. **Buckau** das feinste.
Preisermäßigung in Schuhwaren!
Beste Gelegenheit, billig zu kaufen. Nicht nur im
Schuhhaus Brandt.

Leinhaus B. Wolff
Nr. 14 Schwerfegerstraße Nr. 14.
Spezialgeschäft für sämtliche Besatzarbeiten.
Distanz-Abfertigung.
Unvergleichlich billiger
Reklameverkauf
Genie und folgende Tage kommen
Große Gelegenheitsposten
Herren- u. Damen-Stiefel, Kinder-Stiefel
und Halbschuhe, Segeltuch-Schuhe, Sand-
alen, Herren-Häupter, Herren-Häupter,
Kinder-Häupter, Sommer-Paletots, Sommer-
Häute, Herren-Regenmäntel, Sommer-Joppe,
Bath-Häupter, Damen-Häute sowie sämtliche
Kleider-Accessoires, Hüte, Hüte,
Schirme, Stöcke etc.
Die wichtigste Billig-Posten:
B. WOLFF
Nr. 14 Schwerfegerstraße Nr. 14

STIEGFRIED COHN
• MAGDEBURG •

Es muß doch
endlich jedem
einleuchten,
daß man bei diesen teuern
Zeiten gar nicht mehr Geld
sparen kann, wenn man sich
von ersten Schneidern angefertigte
reinhüllene
wenig getragene
Maß-Garderoben
anschafft. Darunter sind Sachen teils auf Seide, die
einen Anschaffungswert von 100 Mk. und mehr hatten,
und sind dieselben in **eigener Werkstatt wieder**
tadellos aufgearbeitet. 2420

Abt. I: Getragene Garderobe.
Jackett-Anzüge reine Wolle 8 10 12 Mk.
Kavalierr-Anzüge sehr fein 14 16 18 Mk.
Monats-Anzüge ganz wenig 21 24 27 Mk.
getragen
Cutaway-Anzüge sehr nobel 10 15 20 Mk.
Frühjahrs-Paletots reine Wolle 6 8 10 Mk.
Gehrock-Anzüge feinste 15 20 25 Mk.
Tuchstoffe
Frack- u. Smoking-Anzüge hochfein 20 25 30 Mk.

Zu Festlichkeiten Garderobe teilweise!
Starke Herren finden stets eine **Riesenauswahl**
in getragenen **Maß-Garderoben.**

Abt. II: Neue Garderobe
für Herren und Jünglinge in Riesenauswahl. Durch
Bareinkauf stets große Gelegenheitsposten.

Friedrich Paul
Größtes Spezial-Eltagengeschäft für Herren-Kleidung
nur Breiteweg 56
1 Treppe! Kein Laden! Schrägüber von Barasch!
im Hause des Herrn Optikers Schmidt.

Gutscheine! Dieses Inserat der „Volksstimme“ wird beim
Einkauf eines Gegenstandes von 20 Mk. an
mit **2.00 Mark** in Zahlung genommen.

Sonntags v. 11 bis 1 Uhr geöffnet

Goldgrube! Mein Dbst., Material-
u. Grünwarengeschäft
mit elektr. Stelle, welche ziemlich die
Miete bringt, soll fortzugs halber
sooner verkauft werden.

Radmänteln und Luftschlä
nicht unnötigerweise tief in seinen Geld-
taschen. Es werden von verschiedenen
sehr haltbaren Fahrradbeden recht
billig angeboten, doch sind diese Reifen, wie
die Erfahrung gezeigt hat, zum Teil von sehr kurzer
Gebrauchsdauer.

Dieser Tage ist es mir gelungen, von einer
erfolgreichen Pneumatik-Fabrik, welche in der
Herstellung von Pneumatik-Rennwagen hat,
Raffa-Einkauf einen sehr großen Posten
billiger und sehr haltbarer

Fahrradmäntel und Luftschlä
zu führen und benutze ich die Gelegenheit, diese
Posten meiner Kundenschaft zu sehr billigen Preisen abzu-
verhandeln.

Hervorragend schöne Fahrraddecken,
von welcher und dabei sehr haltbarer Qualität
sind.

Gute Gebirgsdecken, wirklich gute Qualität
zum Anschaffungspreis von 100
Mark.

Prachtvolle Bergdecken, von langer Halt-
barkeit. anstatt RM. 6.50 jetzt nur RM. 4.50

Nebenbei habe ich große Posten:
Gebirgsmäntel jetzt nur noch RM. 1.50
Stadtmäntel jetzt nur noch RM. 1.50
Gebirgs-Stadtmäntel jetzt nur noch RM. 1.50
Luftschläuche, neuer Posten nur RM. 1.50
Hervorragend schöne Schläuche, jedes
Stück gepumpt RM. 2.15
Quantitätsschläuche, rote Haut, unempfindlich in
Geldwerten nur RM. 2.00

Robert Bensch, Breiteweg 28
an der Kollnstraße.